

CORDELIA HAGI FÄHRT UND DENKT IN PINK

Seit mehr als einem Vierteljahrhundert ist Cordelia Hagi in Porsches verliebt. Einst war es ein metallic-grüner 911er, mit dem sie durch die Landschaft kurvte. Heute ist es ein Porsche Cayenne, der in auffälligem Pink gestylt ist. Die lebensfrohe Farbe ist Cordelia Hagis Markenzeichen geworden. So sehr, dass sie als die Pink Lady von Bern gilt.

Wie ein Badezimmerexperiment dazu geführt hat, dass sie heute mit markant pinkfarbenem Outfit und orangefarbenem Pony daherkommt, hat sie in ihrem Buch «Kreapunktiv» (Cameo Verlag) beschrieben. Darin berichtet sie mitunter über ihre Lebensstationen. So etwa über die Schulzeit mit den süssen Versuchungen, als sie in einer Konditorei im Verkauf aushalf, oder über ihre Berufslehre als Reproduktionsfotografin. Inzwischen ist sie Inhaberin und Geschäftsführerin der Kommunikationsagentur p.i.n.k.elefant und im Porsche Zentrum Bern immer wieder zu Gast mit ihrer Veranstaltungsreihe XChanGe. Am Anfang ging es ihr vor allem darum, weibliche Führungskräfte anzusprechen; inzwischen steht für sie jedoch die Begegnung mit Persönlichkeiten im Vordergrund, einerseits, um von ihnen zu lernen, andererseits, um das Publikum daran teilhaben zu lassen.

Fragt man sie, weshalb sie sich derart exponiere, antwortet sie: «Weil ich die Farbe, die mir Kraft, Energie, Power und Ausdauer gibt, immer und überall um mich haben will. Zudem stelle ich immer wieder fest, dass ich so den Menschen ein Lächeln ins Gesicht zaubern kann. Das ist doch ein toller Nebeneffekt, ein doppelter Vorteil.» Hagi denkt generell in Farben und speichert ganze Konzepte in ihrem «PinkHirn» ab. Sie sieht die Welt mit Erwachsenen- und Kinderaugen und traut ihrer Intuition; das gibt ihr die Stärke, in Pink zu leben.

Mit ihrer pragmatischen Art hat sie in den letzten vier Jahre über tausend Personen, darunter mehrere CEOs, erfolgreich begleitet und ist ihnen beratend zur Seite gestanden. Zu ihrem Kundenportfolio gehören SBB, Migros, Coop, ASTAG, Securiton, Interdelta, Galderma Spirig und viele mehr. Heute positioniert sich Hagi als Visionärin und Expertin für Komplementär-Consulting. Damit werden vor allem die weichen Erfolgsfaktoren der Unternehmensführung angesprochen. Es geht nicht um die klassischen Themen wie Strategie und Organisation, sondern um die psychologisch orientierte Personal- und Führungskräfteentwicklung. «Dabei fokussiere ich mich vor allem auf das Erleben, das Verhalten, die Einstellung, die

Motivation und Führung», erklärt die quirlige Unternehmerin ihr besonderes Vorgehen.

Cordelia Hagi ist aber nicht nur eine erfolgreiche Unternehmerin, sondern auch eine leidenschaftliche Künstlerin. Sie hat in den letzten Jahren verschiedene Projekte umgesetzt, so etwa die SeptiPus-Figur im Berner Tierpark Dählhölzli. Und im letzten Sommer ist sie, zusammen mit einem Unterstützungsverein aus bekannten Berner Persönlichkeiten, mit dem delia-Projekt (www.delia.ch) an die Öffentlichkeit getreten. Im Rahmen dieses Projekts sollen in den nächsten Jahren in der Stadt Bern weitere grosse Fabelwesen realisiert werden.

Neuerdings vermittelt sie ihre pink.ness über einen eigenen Kanal auf YouTube und hofft, dort möglichst viele Menschen zu erreichen. Denn sie weiss: «Es ist schwierig in der heutigen Zeit, das zu leben, was man wirklich sein will.»

Hagi ist überzeugt: Je mehr sie ihr Ding rund ums Pink durchzieht, desto mehr kann sie bewegen. Sie will die Gesellschaft ermutigen, neue Wege zu gehen, Lösungen pragmatisch anzupacken und sich mit den Generationen Z und Y auseinanderzusetzen.



XChanGe MIT NATACHA

Am 10. März empfing Cordelia Hagi im Rahmen der 19. XChanGe-Veranstaltung die Mundart-Rockerin Natacha. Der Anlass fand zum vierten Mal im Porsche Zentrum Bern statt. Vor rund 100 ausgewählten Gästen befragte die Visionärin im Bereich Komplementär-Consulting und p.i.n.k.elefant-Inhaberin die Sängerin Natacha rund um das Thema Kreativität.

Im gut einstündigen Interview gewährte Natacha, die in Kürze mit ihrem noch unveröffentlichten Album «Neuland» (inkl. Single «Zämeha») auf Tour geht, tiefe Einblicke in ihr Schaffen, ihr Verhältnis zu den Medien und ihre Inspirationsquellen. Sie nahm auch Stellung zu den Veränderungen in der zunehmend digitalisierten Musikindustrie, zu Social Media und diversen anderen Themen,

bei denen kreatives Engagement gefragt ist. Ergänzt wurde das Interview durch zahlreiche interaktiv übermittelte Fragen aus dem Publikum.

Fotos: www.swphoto.ch
Dekoration: Mario Burkhard



911 UPDATE

Lange Staus auf den Autobahnen und überfüllte Strassen in den Städten gehören zum Verkehrsalltag. Durch unser Navigationsupdate inklusive Echtzeit-Verkehrsinformationen erreichen Sie Ihr Ziel auf dem schnellsten Weg. Dieses Update konnten wir Ihnen am Samstag, dem 27. Februar 2016, näherbringen. Unser Kundendienst informiert Sie gerne über die Möglichkeiten eines Updates für Ihr Porsche Modell. Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.porsche-bern.ch.

